

Gemeinschaft stärkt sich nach Hochwasser: Helferfest in Göttschlag

Göttschlag bedankt sich bei Helfern nach Hochwasser-Katastrophe und fordert dringend mehr Schutzmaßnahmen für die Zukunft.

Die kleine Gemeinde Göttschlag, ein Ortsteil der Gemeinde Allershausen, hat in den vergangenen Monaten eine bewegende Zeit durchlebt. Nach einem verheerenden Dambruch, der im Juni zu einer Hochwasser-Katastrophe führte, versammelten sich nun die Dorfbewohner und zahlreiche Helfer zu einem emotionalen Fest. Diese Veranstaltung diente nicht nur dazu, den tapferen Rettern zu danken, sondern auch, um die drängenden Fragen des Hochwasserschutzes aufzuwerfen.

Am damaligen Hochwassermoment, der Göttschlag in traurige Berühmtheit versetzte, waren die Feuerwehrleute aus Tünzhausen, Mintraching und Paunzhausen unter anderem entscheidend im Einsatz. Diese Feuerwehrkräfte stellten durch eine Rettungskette sicher, dass Hunderte von Sandsäcken aufgetürmt wurden, als die Wassermassen bedrohlich ins Dorf flossen. Die Dorfgemeinschaft lud diese Tapferen zu einem besonderen Fest ein, um ihre Anerkennung und Dankbarkeit zu zeigen.

Emotionale Dankbarkeit

Die Feierlichkeiten waren von Emotionen geprägt. Angelika Pichler, die als Sprecherin der Dorfgemeinschaft fungierte, hob hervor: „Ihr seid einfach der Wahnsinn!“ Ihr Lob richtete sich sowohl an die Feuerwehrleute als auch an die Nachbarn, die in

dieser schweren Zeit zusammenhielten. Die Tränen von Steffen Conzelmann, einem weiteren Sprecher, zeigten, wie sehr die Gemeinschaft in dieser Zeit zusammengewachsen ist. Er dankte besonders den zwei „Engeln“, Lukas Schuhbauer und Jan Groszek, die unermüdlich mit Radladern arbeiteten, um den Sperrmüll zum Volksfestplatz zu transportieren. Diese Dankbarkeit bezog sich auch auf die ortsansässige Familie Eggendinger, die tatkräftig mit landwirtschaftlichen Geräten unterstützte.

Für das Fest erhielten die Dorfbewohner zahlreiche Spenden, die von einer Hüpfburg bis zu Getränken von lokalen Brauereien reichten. Mit dieser Feier wurde auch das nahegelegene Restaurant Fuchswirt unterstützt, dessen Betrieb nach dem Hochwasser mehr als zwei Monate stillstand.

Dringender Handlungsbedarf

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de